

## 500604-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Neubau Angerhof Zolling - Wohnen im Alter, ELT

OJ S 145/2025 31/07/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Zolling

E-Mail: [vgv@sppm.de](mailto:vgv@sppm.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Neubau Angerhof Zolling - Wohnen im Alter, ELT

Beschreibung: Grundstück: Gemeinde Zolling, Heilmaierstraße, Flurnummer: 51 Fläche Grundstück: insgesamt ca. 4.926,5 m<sup>2</sup>, bebaubarer Teil ca. 3.000 m<sup>2</sup>, Fläche für parkähnliche Anlage: 1.926,5 m<sup>2</sup> Allgemein: Zolling ist eine Gemeinde im oberbayerischen Landkreis Freising. Die Gemeinde liegt sechs Kilometer nördlich von Freising im Ampertal. Das Grundstück befindet sich südlich der Grund- und Mittelschule an der Heilmaierstraße und ist derzeit unbebaut. Die zukünftige Bebauung und die Stellplätze sollen auf dem nördlichen Teil des Grundstücks (3.000 m<sup>2</sup>) verortet werden. Auf dem südlichen Grundstücksteil soll eine parkähnliche Grünfläche entstehen. Die Gemeinde Zolling plant den Neubau von ca. 30 barrierefreien Wohnungen für SeniorInnen sowie einer Tagespflege mit 18 Plätzen und oberirdischen PKW-Stellplätzen. Es soll zukunftsfähiger, altersgerechter Wohnraum mit gemeinschaftlichem Mehrwert für die BewohnerInnen der Gemeinde entstehen, der den Anforderungen der Wohnraumförderung nach KommWFP entspricht. Außerdem sollen unter anderem das Büro der Quartiersmanagerin, eine gemeinschaftlich nutzbare Küche und ein Multiraum sowie öffentlich nutzbare Toiletten im Gebäude verortet werden. Eine (Teil-) Unterkellerung des Gebäudes ist denkbar, eine Tiefgarage ist jedoch nicht gewünscht. Eine von der Gemeinde Zolling beauftragte Machbarkeitsstudie wurde erstellt und weist die überlegten Nutzungen und Flächen nach. Wohnungen: Alle Wohnungen sollen barrierefrei und altersgerecht ausgeführt werden. (wie hoch Anteil rollstuhlgerecht?) Die Gemeinde möchte größtenteils zwei-Zimmer Wohnungen für ein bis zwei Personenhaushalte realisieren, ein kleinerer Anteil der Wohnungen kann auch ein- bzw. drei Zimmerwohnungen ausmachen. Ein Mehrgenerationenwohnen ist nicht gewünscht. Für jede Wohnung soll ein Balkon, eine Loggia oder eine Terrasse vorgesehen werden. Abstellräume: Abstellräume sollen in ausreichendem Umfang zur Verfügung stehen. Dabei hält die Gemeinde offen, ob diese in der Wohnung, im Dachraum oder in einer Teilunterkellerung nachgewiesen werden. Erschließung: Die Erschließung der Wohnungen kann durch interne Treppenhäuser sowie Laubengänge erfolgen. Stellplätze: Der angestrebte Stellplatzschlüssel für das Baugrundstück liegt bei ca. 0,6 PKW Stellplätzen pro Wohnung. Weiter Informationen entnehmen Sie bitte der Machbarkeitsuntersuchung (Anlage 11\_250417\_Studie Angerhof Zolling). Kennung des Verfahrens: 3bcb8da6-ad30-4ce2-a324-066b0732e9c2

Interne Kennung: 2025-AHZ-ELT

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71314000 Dienstleistungen im Energiebereich

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Gemeinde Zolling

Postleitzahl: 85406

Land, Gliederung (NUTS): Freising (DE21B)

Land: Deutschland

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y785QL3

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: - gem. §§ 123, 124 GWB

Ausschlussgründe - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz - gem. § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Neubau Angerhof Zolling - Wohnen im Alter, ELT

Beschreibung: Technische Ausrüstung - ELT gem. Leistungsbild § 55 HOAI, LPH 1-9 (Anlagengruppen 4-6)

Interne Kennung: 2025-AHZ-ELT

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71314000 Dienstleistungen im Energiebereich

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Gemeinde Zolling

Postleitzahl: 85406

Land, Gliederung (NUTS): Freising (DE21B)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/12/2025

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für: other-sme#

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Für den/die verantwortlichen Berufsangehörigen (Inhaber, Geschäftsführer - je nach Rechtsform des Bewerbers) ist der Nachweis zu erbringen, dass er/sie zum Führen der Berufsbezeichnung oder zum Tätigwerden in Hinblick auf die vertragsgegenständliche Leistung der Ausschreibung in Deutschland berechtigt ist/sind (§ 75 Abs. 3 VgV). - UNTERNEHMENSEINTRAGUNG Ist das Unternehmen in den einschlägigen Berufs- oder Handelsregistern seines Niederlassungsmitgliedstaates eingetragen? Falls ja, geben Sie bitte das Berufs- oder Handelsregister mit Eintragungsort und -nummer an. Falls nein, reicht eine Erläuterung aus, weshalb dies nicht möglich ist.

Nachweisführung: Vorlage entsprechender Dokumente oder Eigenerklärung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind die Jahresumsätze des Unternehmens der vergangenen 3 Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) im Geschäftsbereich der auftragsgegenständlichen Leistung anzugeben. Als Mindestkriterium sind der durchschnittliche Jahresumsatz von mindestens 160.000,00 EUR brutto nachzuweisen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gewertet werden folgende Personen in den Geschäftsbereichen der ausschreibungsgegenständlichen Leistung: Geschäftsführer\*Innen / Partner / Gesellschafter\*Innen, Angestellte mit abgeschlossener beruflicher Hochschulbildung (Dipl.-Ing., M.A./B.A., M.Sc./B.Sc., M.Eng./B.Eng.), z.B. in den Fachrichtungen Architektur, Bauingenieurwesen, Wirtschaftsingenieurwesen Bau, Versorgungstechnik, Elektrotechnik, etc. Staatlich geprüfte Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechniker, Elektrotechniker oder Bautechniker mit mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich Planung (oder vergleichbar) werden dem gleichgesetzt. Nicht gewertet werden Auszubildende, Praktikanten und Subunternehmer (Freiberufliche Mitarbeiter\*Innen). Für die Bewertung wird der Mittelwert der letzten 3 Jahre (2022, 2023 und 2024) gebildet. Bei kürzer zurückliegenden Neugründungen ist die Personalstärke aller abgeschlossener Geschäftsjahre anzugeben. Es sind im Durchschnitt der drei Geschäftsjahre im Mittel mindestens 3 Mitarbeiter nachzuweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: EINFÜHRENDE HINWEISE zu allen nachfolgenden Referenzen, die für jede Referenz zwingend zu beachten bzw. zu erfüllen sind: - Es müssen die Anlagengruppen 4-6 gemäß § 55 HOAI bearbeitet worden sein. - Dieselbe Referenz darf nicht mehrfach aufgeführt oder angewendet werden. - Referenzen sind nur zulässig, wenn der Nutzungsbeginn zum Zeitpunkt der Bewerbungsabgabe erfolgt ist. Der Nutzungsbeginn darf nicht länger zurückliegen als der 01.01.2020. - Für jede Referenz ist eine Kurzbeschreibung beizufügen, aus der die Erfüllung aller Kriterien ersichtlich ist (jeweils max. 4 DIN A4-Seiten; Darüber hinausgehende Seiten bleiben bei der Wertung der jeweiligen Referenz unberücksichtigt!). Fehlende, widersprüchliche oder unschlüssige Angabe gehen Zulasten des Bewerbers. - Der Bewerber ist zum Führen der Referenz berechtigt. - Es dürfen nicht mehr als zwei Referenzen vorgelegt werden. Wenn entgegen dieser Vorgabe durch den Bewerber mehr als zwei Referenzen vorgelegt werden, besteht seitens des Bewerbers kein Anspruch darauf, dass diejenigen Referenzen gewertet werden, die gemäß den genannten Kriterien die meisten Punkte versprechen. REFERENZ 1 Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI, überwiegender Schwierigkeitsgrad: - Honorarzone II - III: 15 Punkte - Honorarzone I: 10 Punkte Aufgabenstellung Leistungsgegenstand: - Neubau einer barrierefreien Wohnanlage: 30 Punkte - Neubau einer Wohnanlage: 20 Punkte - Sanierung oder Umbau einer barrierefreien Wohnanlage: 15 Punkte - Sanierung oder Umbau einer Wohnanlage: 10 Punkte Projektvolumen KG 440, 450 und 460 EUR brutto: - Ab 700.000 EUR: 10 Punkte - 600.000 EUR - 700.000 EUR: 5 Punkte - Unter 600.000 EUR: 0 Punkte - Es handelt sich um einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB. Ja: 10 Punkte / Nein: 0 Punkte - Referenz beinhaltet altersgerechtes Bauen (z.B. Pflegeheime, Geriatrien, Senioren-Tagespflege etc.) Ja: 10 Punkte / Nein: 0 Punkte REFERENZ 2 Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI, überwiegender Schwierigkeitsgrad: - Honorarzone II - III: 15 Punkte - Honorarzone I: 10 Punkte Aufgabenstellung Leistungsgegenstand: - Neubau einer barrierefreien Wohnanlage: 30 Punkte - Neubau einer Wohnanlage: 20 Punkte - Sanierung oder Umbau einer barrierefreien Wohnanlage: 15 Punkte - Sanierung oder Umbau einer Wohnanlage: 10 Punkte Projektvolumen KG 440, 450 und 460 EUR brutto: - Ab 700.000 EUR: 10 Punkte - 600.000 EUR - 700.000 EUR: 5 Punkte - Unter 600.000 EUR: 0 Punkte - Es handelt sich um einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB. Ja: 10 Punkte / Nein: 0 Punkte Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen  
Gewichtung (Punkte, genau): 140,00

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung i.H. folgender Deckungssummen je Versicherungsfall zu erbringen bzw. eine entsprechende Bestätigung des Versicherungsgebers für den Auftragsfall vorzulegen: - Personenschäden: mind. 2.500.000 EUR (Mindestanforderung); - Sonstige Schäden: mind. 2.500.000 EUR (Mindestanforderung). Pro Kalenderjahr mindestens 2-fach maximiert. Der Nachweis bzw. die Bestätigung darf nicht älter als 3 Monate sein (Bezugsdatum ist der Tag der Absendung der Bekanntmachung).

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass das Unternehmen nicht unter die EU-Sanktionen gegen Russland laut Verordnung (EU) 2022/576 d fällt.

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleitung: Qualifikation und Erfahrung

Beschreibung: Für die Funktion bzw. den Zuständigkeitsbereich der Projektleitung ist der/die vorgesehene Mitarbeiter/in namentlich anzugeben. Dabei sind alle erforderlichen Angaben hinsichtlich Qualifikation (Ausbildung), Erfahrung (Berufserfahrung allgemein und im designierten Zuständigkeitsbereich) und zeitlicher Verfügbarkeit (Einbindung in weitere Projekte) zu machen. Qualifikationen und Erfahrungen, die eine auf den Leistungsgegenstand bezogen, besonders hohe Eignung versprechen, sind dabei hervorzuheben. Zudem ist zu begründen, weshalb die hervorgehobenen Qualifikationen einen besonderen Mehrwert für den Projekterfolg versprechen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Stellvertretende Projektleitung: Qualifikation und Erfahrung

Beschreibung: Für die Funktion bzw. den Zuständigkeitsbereich der stellvertretenden Projektleitung ist der/die vorgesehene Mitarbeiter/in namentlich anzugeben. Dabei sind alle erforderlichen Angaben hinsichtlich Qualifikation (Ausbildung), Erfahrung (Berufserfahrung allgemein und im designierten Zuständigkeitsbereich) und zeitlicher Verfügbarkeit (Einbindung in weitere Projekte) zu machen. Qualifikationen und Erfahrungen, die eine auf den Leistungsgegenstand bezogen, besonders hohe Eignung versprechen, sind dabei hervorzuheben. Zudem ist zu begründen, weshalb die hervorgehobenen Qualifikationen einen besonderen Mehrwert für den Projekterfolg versprechen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Objektüberwachung bzw. (Fach-)Bauleitung: Qualifikation und Erfahrung

Beschreibung: Für die Funktion bzw. den Zuständigkeitsbereich der Objektüberwachung ist der /die vorgesehene Mitarbeiter/in namentlich anzugeben. Dabei sind alle erforderlichen Angaben hinsichtlich Qualifikation (Ausbildung), Erfahrung (Berufserfahrung allgemein und im designierten Zuständigkeitsbereich) und zeitlicher Verfügbarkeit (Einbindung in weitere Projekte) zu machen. Qualifikationen und Erfahrungen, die eine auf den Leistungsgegenstand bezogen, besonders hohe Eignung versprechen, sind dabei hervorzuheben. Zudem ist zu begründen, weshalb die hervorgehobenen Qualifikationen einen besonderen Mehrwert für den Projekterfolg versprechen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Wahrnehmung von Leistungsanteilen (Arbeitsweise)

Beschreibung: Die Arbeitsweise innerhalb des Teams des Bieters ist zu erläutern (Aufgabenverteilung und Zuständigkeiten der einzelnen handelnden Personen sind klar zu

benennen). In diesem Zusammenhang ist herauszuarbeiten, welche Leistungsanteile durch die Projektleitung persönlich wahrgenommen werden. Dabei ist auch die Zusammenarbeit zwischen dem Auftraggeber und der Projektleitung des Bieters zu behandeln. Durch den Bieter soll so eine zielgerichtete Betreuung beschrieben werden (Projekteinsatz-/Kapazitätenplan), die auf die erfolgreiche Erreichung des Leistungsziels gerichtet ist.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsenz vor Ort und kurzfristige Verfügbarkeit

Beschreibung: Es ist vom Bieter darzulegen, wie innerhalb der Leistungsphasen und insbesondere in der LPH8 die Präsenz der handelnden Personen (Projektleitung und Objektüberwachung) beim AG bzw. der Baustelle vorgesehen ist. In diesem Zuge ist auch darzustellen, inwieweit es gewährleistet werden kann, dass die Projektleitung und/ oder die Objektüberwachung kurzfristig vor Ort verfügbar ist.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Aufgabenanalyse und Herangehensweise

Beschreibung: Es ist zu beschreiben, welche Herausforderungen der Bieter im Zusammenhang mit dem Leistungsgegenstand und dem Leistungsbild ermittelt hat. Insbesondere wird eine Befassung und Bewertung der in den Vergabeunterlagen beigefügten Machbarkeitsstudie hinsichtlich der Aspekte städtebauliche Verträglichkeit, Gestaltung, Flächenwirtschaftlichkeit, Erschließung, Grobkosten, Terminschiene erwartet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Terminplanung und -kontrolle

Beschreibung: Es ist vom Bieter darzulegen, wie er innerhalb der Leistungsphasen eine geeignete Terminplanung aufsetzt, nachverfolgt und mit Abweichungen umgeht. Auch ist darzulegen, wie der Bieter die Vertragsfristenregelung bei den Werkverträgen der ausführenden Firmen gestaltet und diese nachverfolgt. Des Weiteren ist der Umgang und die Vorgehensweise bei Terminabweichungen innerhalb der Leistungsphase 8 vom Bieter darzulegen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Kostenplanung und -kontrolle

Beschreibung: Es ist vom Bieter darzulegen, wie er innerhalb der Leistungsphasen eine geeignete Kostenplanung aufsetzt, kontrolliert und mit Abweichungen umgeht.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: VOB-Schriftverkehr in LPH8

Beschreibung: Es ist vom Bieter darzulegen, wie er in der Objektüberwachung den VOB/B-Schriftverkehr im Hinblick auf die Aspekte Mängelmanagement, Behinderungsanzeigen,

Bedenkenanmeldungen, Terminabweichungen unter Einbindung des Auftraggebers organisiert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Koordination und Integration

Beschreibung: Es ist vom Bieter anhand der Aspekte Kosten, Termine und Qualitäten darzulegen, wie er innerhalb der Leistungsphasen die Fachplanerleistungen koordiniert und integriert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Einbindung Arbeitskreis des AG

Beschreibung: Es ist vom Bieter darzulegen, wie er insbesondere innerhalb der Leistungsphasen 2-5 den mit dem Projekt befassten Arbeitskreis des AG "Wohnen im Alter" einbindet und wie Anregungen des Arbeitskreises umgegangen wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Das Honorarangebot wird wie folgt bewertet: Das günstigste Honorarangebot erhält die maximale Punktzahl (5 Punkte). Ab einem Abstand von 50 % zum günstigsten Honorarangebot gibt es 0 Punkte. Honorarangebote zwischen dem "günstigsten Honorarangebot" und dem "günstigsten Honorarangebot + 50 %" erhalten eine entsprechend interpolierte Bepunktung (mit einer Stelle nach dem Komma). Beispiel zur Erläuterung:

Günstigstes Honorarangebot: 1.000.000 EUR 5 Punkte  
Günstigstes Honorarangebot + 50 %: 1.500.000 EUR 0 Punkte  
Weiteres Angebot: 1.250.000 EUR 2,5 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y785QL3/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y785QL3>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 25/09/2025

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y785QL3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/08/2025 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Folgende Unterlagen können nachgefordert werden, falls wie gefordert nicht bereits bei Teilnahmeantrag geliefert: - Unternehmenseintragung (ggf. kann dies entfallen) - Befähigung zur Berufsausübung (Mindestanforderung) - Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (Mindestanforderung) - Referenzbeschreibung mit allen Kriterien (Mindestanforderung) - Eigenerklärung Bezug Russland (Mindestanforderung / Sanktionsbestimmung) - Formblatt zu Nachunternehmer / Eignungsleihe oder Bewerbergemeinschaft (ggf. bei Inanspruchnahme)

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: --

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit: a) Der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, b) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die in der Bekanntmachung und/oder im Bewerbungsbogen erkennbar sind und nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Bewerbungsfrist gerügt werden, c) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind und nicht spätestens bis zum Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden, d) Wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Zolling

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Zolling

---

## 8. Organisationen

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Zolling

Registrierungsnummer: 09178157

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Zolling

Postleitzahl: 85406

Land, Gliederung (NUTS): Freising (DE21B)

Land: Deutschland

E-Mail: [vgv@sppm.de](mailto:vgv@sppm.de)

Telefon: +49 8167694334

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stein und Partner Projektmanagement GmbH

Registrierungsnummer: DE308573318

Postanschrift: Landsberger Str. 110

Stadt: München

Postleitzahl: 80339

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [vgv@sppm.de](mailto:vgv@sppm.de)

Telefon: +49 897699007-0

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: 09-0318006-60

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)

Telefon: +49 892176-2411

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 284a0032-82d4-476d-b7cd-f138f9f7095e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/07/2025 16:40:09 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 500604-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 145/2025

Datum der Veröffentlichung: 31/07/2025